



PRESSEMITTEILUNG

Mobilien-Leasing wächst 2007 um 12 %

Leasing-Branche startet optimistisch ins neue Jahr

Berlin, 23. Januar 2008 – Das dynamische Wachstum des Leasing-Marktes hielt auch 2007 an. Allein das Leasing mit Mobilien, wie Produktionsmaschinen, Fahrzeugen, Bürogeräten oder IT, wuchs im vergangenen Jahr um 12 %, während die gesamtwirtschaftlichen Ausrüstungsinvestitionen nach Schätzungen des ifo Institutes für Wirtschaftsforschung um 8,2 % stiegen. Mit Mobilien und Immobilien erzielte die Leasing-Branche ein Neugeschäftsvolumen von 57,4 Mrd. Euro und damit ein Plus von 9,5 %, heißt es im jüngst erschienenen Marktbericht des ifo Institutes. „Damit erweist sich Leasing erneut als ein wichtiger Investitionsmotor für die deutsche Wirtschaft“, erklärt Reinhard Gödel, Präsident des Bundesverbandes Deutscher Leasing-Unternehmen (BDL).

Ein besonders dynamisches Wachstum zeigten die Leasing-Objekte Produktionsmaschinen. Das Maschinen-Leasing steigerte sich um gut 20 % im Vergleich zum Vorjahr. Aber auch die Straßenfahrzeuge, darunter fallen Pkw und Nutzfahrzeuge, wuchsen um rund 10 %, was vor allem auf die gute Entwicklung bei den Nutzfahrzeugen zurückzuführen ist. „Insbesondere angesichts der rückläufigen Kfz-Neuzulassungen ist dies ein beachtliches Ergebnis“, so Gödel. Anders als das Mobilien-Leasing fiel 2007 nach zwei guten Jahren das Immobilien-Leasing um 4,8 % und erreichte nur ein Neugeschäftsvolumen von 7,1 Mrd. Euro. Vor allem das Leasing von Handelsobjekten wie Supermärkten, Einkaufszentren und Warenhäusern sowie von Geschäfts- und Bürogebäuden war rückläufig, während das Leasing von Produktionsgebäuden sowie kompletter Produktionsanlagen stabil blieb.

Optimistischer Blick in die Zukunft

Für 2008 wird ebenfalls ein deutliches Plus im Leasing-Neugeschäft mit Mobilien prognostiziert. Einen Unsicherheitsfaktor bergen noch Details bei der Umsetzung der Unternehmensteuerreform. Jedoch sieht die Leasing-Branche in der Diskussion mit dem Gesetzgeber, die Doppelbesteuerung bei der Gewerbesteuer zu vermeiden, wieder optimistisch in die Zukunft. „Wir haben dem Bundesfinanzministerium einen Vorschlag für eine maßvolle Beaufsichtigung der Leasing-Unternehmen zugeleitet, der derzeit begutachtet wird“, erläutert der BDL-Präsident. Das Ministerium hat dem BDL in einem aktuellen Schreiben zugesagt, „die Berücksichtigung der besonderen Geschäftstätigkeit und –struktur der Leasingunternehmen sowie damit einhergehende Risiken bei einer möglichen Beaufsichtigung nach dem Kreditwesengesetz“ in die Prüfung einzubeziehen. Der BDL hatte vom Gesetzgeber eine Lösung gefordert, die für alle Leasing-Gesellschaften unabhängig von ihrer Unternehmensgröße und ihrem Eigentümerhintergrund die gleichen Wettbewerbsbedingungen bietet. „Wir setzen auf ein vernünftiges Ergebnis - noch im ersten Quartal 2008, damit wirtschaftliche und juristische Risiken nicht die Branche belasten.“



ifo-Marktbericht 2007

Der ausführliche Marktbericht des ifo Institutes für Wirtschaftsforschung mit dem Titel "Investitionsboom auf dem Höhepunkt - Mobilien-Leasing wächst um 12 %" steht auf der BDL-Homepage www.leasingverband.de unter der Rubrik Service zum Download zur Verfügung.

Bei Rückfragen:

Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen
Heike Schur, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fon 030 20633722, schur@leasingverband.de